

Mittwoch, 7. Oktober 2020 Lokales Holstein

Viermal um die Erde

40 Prozent mehr Teilnehmer: Neumünster meldet Rekord beim Stadtradeln



Die Bike-Night im Rahmen des Stadtradelns war gut besucht. Frohen Mutes radeln die Teilnehmer kurz nach dem Start Richtung Tungendorf.

Neumünster. Einen Rekord hat die Stadt Neumünster bei der Kampagne Stadtradeln gemeldet, die vom 29. August bis 18. September zum vierten Mal organisiert wurde. Mehr als 40 Prozent mehr Teilnehmer gab es im Vergleich zum Vorjahr – sicher auch, weil viele wegen der Corona-Pandemie aufs Rad gestiegen sind.

Ziel der Kampagne ist, ein Bewusstsein für das Fahrrad als schnelles und kostengünstiges Verkehrsmittel für die Alltags- und Freizeitwege zu schaffen. Die Aktion findet mehr Anhänger. Erstmals ist in diesem Jahr mit 1025 Teilnehmern die 1000er-Schallmauer durchbrochen worden. In 81 Teams zusammengeschlossen sind 167 711 Kilometer gefahren worden. Das sind mehr als vier Erdumrundungen auf Äquatorthöhe und 60 000 Kilometer mehr als es die 744 Teilnehmer 2019 geschafft hatten.

Michael Köwer, Verkehrsplaner der Stadt Neumünster, zeigte sich begeistert. „Wir wissen, dass die Radfahrbedingungen in Neumünster nicht optimal sind und noch viel getan werden muss. Umso mehr freue ich mich über die große Zahl der Teilnehmer.“ In diesem Jahr konnte wegen der Corona-Pandemie nur ein Teil der sonst üblichen Aktionen angeboten werden. In der ersten Woche hatte sich eine sehr starke Beteiligung angedeutet – gerade wegen der Corona-Krise. Bei der Zusammensetzung der Teams handelte es sich um eine Mischung aus Unternehmen, Verbänden, Freunden und Familien. Aber auch Stadtteilteams aus Tungendorf, Einfeld, Gadeland und Faldera waren am Start. Nicht ganz überraschend ist der ADFC Neumünster mit 13 972 Kilometern das aktivste Team gewesen, gefolgt von den Neumag-Radlern (7458) und dem Offenen Team Neumünster (7397). Mit viel Elan haben sich zehn Schulen mit 29 Teams beteiligt. Wie im Vorjahr fiel besonders die Holstenschule auf, die sich mit 18 Klassen beteiligte.

Für die Schulen wurde ein Sonderpreis ausgelobt. Das Schulteam mit den meisten Kilometern pro Teammitglied erhält 300 Euro. Unter allen Teams werden zweimal 100 Euro für die Klassenkasse verlost. Der Sonderpreis der Schulen wurde von der Sparkasse Südholstein gestiftet. Die Siegerehrung wird aufgrund der Herbstferien im November stattfinden.

Aber nicht nur die Schulteams können auf einen Preis hoffen. Denn auch alle anderen Teilnehmer haben die Chance auf den Hauptpreis, ein von Megabike gesponsertes Fahrrad, und viele weitere Sachpreise. Die Gewinner werden nach der Verlosung benachrichtigt. 2021 wird die Kampagne seine fünfte Auflage in Neumünster erleben. Auch wenn es das Wetter im September gut mit den Radfahrern gemeint hatte – die Aktion läuft nächstes Jahr wieder im Mai. fs